

ANFRAGE Stadträtin Gabriele Luczak-Schwarz (CDU) Stadtrat Tilman Pfannkuch (CDU) Stadtrat Sven Maier (CDU) CDU-Gemeinderatsfraktion vom 14. Dezember 2009	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	7. Plenarsitzung Gemeinderat 26.01.2010 257 24 öffentlich
Werbemaßnahmen für den Fahrradtransport in die Höhenstadtteile		

1. Mit welchen speziellen Werbemaßnahmen wollen die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) den neuen Service für Radfahrer in die Karlsruher Höhenstadtteile begleiten?
2. Wird im Rahmen dieser Maßnahmen dargestellt, dass der Service für radfahrende Pendler aus den Höhenstadtteilen die Möglichkeit eröffnet, von den Haltestellen Hohenwettersbach-Taglöhnergärten und Hohenwettersbach-Rathaus auf vorhandenen Radwegen leicht nach Grünwettersbach, Palmbach und Stupferich zu gelangen?
3. Ist daran gedacht, auch die radtouristischen Möglichkeiten, die der neue Fahrradtransportservice bietet, zu bewerben?

Sachverhalt/Begründung:

Bereits Anfang des Jahres 2009 erkundigte sich die CDU-Fraktion nach Möglichkeiten, den Fahrradtransport in die Bergdörfer zu verbessern. Seit kurzem sind die Busse der Linie 24 nun am Heck mit Radgepäckträgern ausgestattet. Dieses Pilotprojekt belegt einmal mehr die hohe Flexibilität des Karlsruher ÖPNV und wird von der CDU-Fraktion äußerst positiv beurteilt.

Damit die neue Transportmöglichkeit auch möglichst umfassend genutzt wird, sind entsprechende Werbemaßnahmen erforderlich. Hier sollten sowohl die Pendler als auch Touristen, die mit dem Fahrrad unterwegs sind, angesprochen werden.

Zugleich sollten das vorhandene Radwegenetz und insbesondere die Routen, die von den Haltestellen der Linie 24 leicht erreicht werden können, verstärkt bekannt gemacht werden. Diese Verbindung verschiedener Verkehrsmittel und Routensysteme ist ein weiterer Beitrag zur Verwirklichung einer intelligenten Mobilität für die Gesamtstadt.

unterzeichnet von:

Gabriele Luczak-Schwarz

Tilman Pfannkuch

Sven Maier

Hauptamt - Sitzungsdienste -

15. Januar 2010